

Cottbuser Elite-Studenten präsentieren IT-Lösungen

Innovative Software auf Bachelorpodium Potsdam

COTTBUS/POTSDAM. Fünf Cottbuser Bachelor-Absolventen des renommierten Potsdamer Hasso-Plattner-Instituts (HPI) haben am vergangenen Freitag auf dem „Bachelorpodium“ innovative Softwarelösungen vorgestellt. Mehr als 200 Entscheider aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft waren zu der Veranstaltung nach Potsdam gekommen.

Dort präsentierten die HPI-Studenten Martin Kramer, Rico Richter, Lars Schneider und Robert Schuppenies (alle ehemalige Abiturienten des Max-Steenbeck-Gymnasiums in Cottbus) sowie Sebastian Roschke (Abitur am Dr.-Alber-

t-Schweitzer-Gymnasium in Vetschau) die Ergebnisse von zweisemestrigen Praxis-Projekten – zusammen mit rund 60 anderen Studierenden.

Gemeinsam mit sieben HPI-Kommilitonen hat der in Kolkwitz wohnende Bachelor-Absolvent Lars Schneider (23) ein maßgeschneidertes Videokonferenzsystem für Operationsäle entwickelt. Die zusammen mit der Charité in Berlin gefundene Lösung ist ein Prototyp. Krankenhausärzte können damit während Operationen innerhalb kürzester Zeit mit anderen Experten in entfernten Kliniken und Praxen Kontakt aufnehmen und Ratschläge einholen. (pm/kg)